

## Ablaufmodell Berufsbildungsbereich 24 Monate

Dauer	Ort	Inhaltliche Ausgestaltung	Mittel Methoden / Testverfahren
<b>BBB I 12 Monate</b>			
in den ersten 3 Monaten		diagnostische Verfahren,  Erfassung handwerklicher und motorischer Fertigkeiten	→ IDA  → Tangram
		Grundarbeitsfähigkeiten, Kennenlernen des Arbeitsplatzes,  Umsetzung von Arbeitsschritten	→ Arbeit an konkreten Aufträgen → schrittweise Erklärung, Unterweisung → Übungen
		Vermittlung der Grundlagen von Arbeitssicherheit, Umweltschutz und Qualitätsmanagement  <i>Die Themen Unfallverhütung und Arbeitssicherheit und Hygiene am Arbeitsplatz werden grundlegend behandelt.</i>	→ Unterweisungen → Übungsblättern → Visuelle Hilfen durch Pictogramme
		Gegebenenfalls „ATL“ (Gestaltung, Unterstützung und Förderung von Aktivitäten des täglichen Lebens, insbesondere Hygieneverhalten)	QB Betriebliches Gesundheitsmanagement
ab dem 6. Monat	<b>Arbeit am Praktikumsplatz</b>	Kennenlernen der einzelnen Abteilungen und deren Tätigkeiten und die Ermittlung der persönlichen Arbeitspräferenzen	→ begleitete und reflektierte werkstattinterne Praktika

ab dem 9. Monat			
		Umsetzung der bereits formulierten Maßnahmen (siehe Eingliederungsplan)	→ Arbeit an konkreten Aufträgen → schrittweise Erklärung, Unterweisung → Übungen
		Gruppentrainingsprogramm ZERA	ZERA – Zusammenhang zwischen Erkrankung, Rehabilitation und Arbeit (Schulungsmanual)
fortlaufend		<p>ergänzende Qualifizierungsangebote</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Modul Sport</li> <li>▪ Modul Cogpack</li> <li>▪ Modul Bewerbungstraining</li> <li>▪ Modul Schachteln</li> </ul> <p><i>Diese finden ergänzend und teilweise parallel zur fachlichen Unterweisung statt.</i></p> <p><i>Nach Beendigung eines Moduls ist ein neues zu beginnen.</i></p>	→ QB Betriebliches Gesundheitsmanagement
nach den internen Praktika		Auswahl der Abteilung und damit der fachlichen Qualifizierung	
von Beginn an fortlaufend		Angehörigen- und Betreuerkontakte	

Der BBB I endet nach 12 Monaten.

Die Förderziele aus dem ersten Eingliederungsplan sind zu überprüfen und es folgt die Fortschreibung des Eingliederungsplans.

Vor dem Eintritt in den BBB II ist vom Sozialdienst beim zuständigen Kostenträger ein Antrag auf Verlängerung des BBB's zu stellen, wenn dieser nicht von Anfang an für 24 Monate genehmigt wurde.

### BBB II 12 Monate

fortlaufend	<b>Arbeit in der Abteilung</b>	Fachspezifische Unterweisung in der Abteilung: Material-, Maschinen- und Werkzeugkunde	→ Lehrpläne der einzelnen Arbeitsbereiche → gezielte Übungen mit schriftlicher Abfrage → Unterweisungen, Unterweisungsmaterial → Visuelle Hilfen durch Pictogramme
fortlaufend		Arbeitsbegleitende Angebote <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Modul Ernährung und Gesundheit</li> <li>▪ Modul Sport</li> <li>▪ Modul Cogpack</li> <li>▪ Modul Kulturtechniken</li> <li>▪ Modul Medien</li> </ul> <i>Diese finden ergänzend und teilweise ergänzend zur fachlichen Unterweisung statt.</i> <i>Nach Beendigung eines Moduls ist ein neues zu beginnen.</i>	QB Betriebliches Gesundheitsmanagement
		Fortschreibung der Eingliederungspläne Überprüfung der Ziele und eventuell neue Zielvereinbarungen treffen.	→ Mitarbeiter-Fragebogen, Rehagespräch, Melba-Fähigkeitsprofil, Mitarbeitergespräch

## Anlage 11: Ablaufmodell Berufsbildungsbereich 24 Monate

---

<p>Der BBB II endet nach 12 Monaten. Hier besteht die Möglichkeit zur Übernahme in den Arbeitsbereich oder die Vermittlung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt.</p> <p>Auch hier folgt eine Fortschreibung des Eingliederungsplans.</p>			